

KI-Ampel: Was ist erlaubt, was braucht einen Antrag?

Die Ampel sagt in drei Stufen, wie Beschäftigte mit KI-Werkzeugen umgehen dürfen. Die Stufen sind mit Form und Wort gekennzeichnet, nicht nur mit Farbe. Passen Sie die Beispiele an Ihren Betrieb an.

● Frei nutzbar

ohne Antrag

- Werkzeuge, die auf der Freigabeliste stehen, im freigegebenen Tarif und mit Firmenkonto
- Eingaben: öffentliche oder selbst formulierte Inhalte, interne Unterlagen ohne Personenbezug
- Ergebnisse, die ein Mensch prüft, bevor sie verwendet werden
- Beispiele: Textentwürfe, Zusammenfassungen eigener Notizen, Ideensammlungen, Übersetzungen ohne Kundendaten

△ Mit Antrag

Freigabe vor der ersten Nutzung

- jedes Werkzeug, das noch nicht auf der Liste steht, auch kostenlose
- Eingaben mit personenbezogenen Daten, Kundendaten, Verträgen, Finanzzahlen oder Geschäftsgeheimnissen
- Ergebnisse, die Kunden oder die Öffentlichkeit erreichen oder Personen betreffen
- Automatisierungen und KI-Agenten mit Zugriff auf Postfach, Dateien oder Systeme
- Hochrisiko-Zwecke nach Anhang III KI-VO, etwa die Vorauswahl von Bewerbungen: Entscheidung durch die Geschäftsführung

☒ Nicht erlaubt

nicht über den Antrag freigebbar

- Firmendaten in privaten KI-Konten, auch wenn das Training abgeschaltet ist
- verbotene Praktiken nach Art. 5 KI-VO, etwa Emotionserkennung am Arbeitsplatz oder Social Scoring
- Entscheidungen über Personen ohne menschliche Prüfung, etwa Absagen an Bewerbende

SO GEHT DER ANTRAG

Wer ein Werkzeug der mittleren Stufe nutzen will, füllt den „Antrag auf Freigabe eines KI-Werkzeugs“ aus: Zweck, Daten, Auswirkungen, Aufsicht. Die Freigabestelle prüft Anbieter und Vertrag, ordnet den Einsatz nach der KI-Verordnung ein und entscheidet. Freigegebene Werkzeuge kommen mit ihren Auflagen auf die Liste auf Seite 2. Wer ein Werkzeug nutzt, bekommt eine Einweisung. Sie gehört zu den Maßnahmen für KI-Kompetenz nach Art. 4 KI-VO.

Freigabestelle (Name oder Rolle)

Stand der Liste

Nächste Überprüfung

Kontakt

Freigabeliste

Nur was hier steht, ist frei nutzbar, und nur im genannten Tarif mit den genannten Auflagen. Die hinterlegten Zeilen sind Beispiele und können überschrieben werden.

WERKZEUG	TARIF / KONTO	ERLAUBTE DATEN	WOFÜR	AUFLAGEN	VERANTWORTLICH	FREIGABE AM
Chat-Assistent	Enterprise, Firmenkonto, AVV	interne Unterlagen ohne Personenbezug	Entwürfe, Recherche, Zusammenfassungen	Ergebnisse prüfen; keine Kunden- oder Personaldaten	IT	
Übersetzungsdienst	Business-Tarif, AVV	auch Kundenkorrespondenz	Übersetzungen	nur Firmenkonto; Verträge vorher prüfen lassen	Vertrieb	
Bildgenerator	Team-Tarif	keine Fotos echter Personen	Illustrationen, Entwürfe	realistische Bilder nach Art. 50 KI-VO kennzeichnen	Marketing	

Liste mindestens halbjährlich prüfen: Tarife, Verträge und Funktionen der Anbieter ändern sich. Werkzeuge, die niemand mehr nutzt, streichen.